

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Fontane-Blätter

Halbjahresschrift

Potsdam, 2011

Vorderdeckel

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-10362

In diesem Heft:

Eine Rezension von *Der deutsche Krieg von 1866* in der Wiener Zeitung *Die Presse* – HELMUTH NÜRNBERGER / »... dem erhabenen Freunde der Soldaten«. »Theodor Fontanes«, »Preußens Held« und »Preußens Helden« – HUBERTUS FISCHER / Jeanne d'Arc in Domrémy, Fontane auf Oléron. Fontanes *Kriegsgefangen* – JAN ROEHNERT / Fontane im Verhältnis zum Law-and-Literature-Movement – BERNHARD LOSCH / Käthe von Sellenthin als Bothos »Rehrücken«. Beobachtungen zu Fontanes *Irrungen, Wirrungen* – XIAOQIAO WU / »Mein pessimistischer Freund«. Fontane und Hofprediger Carl Windel – LOTHAR WEIGERT / Auch ein Beitrag zum Thema »... kommen Sie, Cohn« – JOSEPH A. KRUSE / Von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland – MICHAEL SCHEFFEL / »Macht aus einem Nichts ein Etwas.« Eine graphologische Deutung – GEORG WOLPERT / »Effi, komm.« Fontane ist ins Netz gegangen – LEA STÖCKLI und MARTA WALCZAK

»Afzelius kommt in den Generalstab.« [...]

»Unmöglich.«

»Moltke hält große Stücke auf ihn, und er soll eine vorzügliche Arbeit gemacht haben.«

»Imponiert mir nicht. Alles Bibliotheks- und Abschreibesache. Wer nur ein bißchen findig ist, kann Bücher leisten wie Humboldt oder Ranke.«

(Fontane, *Irrungen, Wirrungen*. 8. Kapitel)